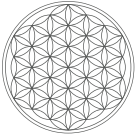


Gebrauchsinformation: Information für Anwender



Bryonia Similiaplex®

Mischung · Homöopathisches Arzneimittel
Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie Bryonia Similiaplex® immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Bryonia Similiaplex® und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bryonia Similiaplex® beachten?
3. Wie ist Bryonia Similiaplex® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Bryonia Similiaplex® aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Bryonia Similiaplex® und wofür wird es angewendet?

Bryonia Similiaplex® ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei während der Anwendung fortdauernden Krankheitssymptomen bitte medizinischen Rat einholen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bryonia Similiaplex® beachten?

Bryonia Similiaplex® darf nicht eingenommen werden,

- bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Chinin, Giftpflanzgewächse und Korbblütler;
- in Schwangerschaft und Stillzeit;
- bei Säuglingen und Kindern bis 6 Jahre;

• wenn Sie allergisch gegen einen der in Abschnitt 6. genannten Wirkstoffe oder sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind
Aus grundsätzlichen Erwägungen darf Bryonia Similiaplex® nicht eingenommen werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen, entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), Autoimmunerkrankungen, Multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion oder anderen chronischen Viruserkrankungen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen: Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Bryonia Similiaplex® einnehmen.

Kinder: Siehe unter „Bryonia Similiaplex® darf nicht eingenommen werden“.

Einnahme von Bryonia Similiaplex® zusammen mit anderen Arzneimitteln: Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Einnahme von Bryonia Similiaplex® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken: Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel (z.B. Nikotin, Alkohol, Kaffee) ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit: Siehe unter „Bryonia Similiaplex® darf nicht eingenommen werden“.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen: Bryonia Similiaplex® hat keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Bryonia Similiaplex® enthält Alkohol: Dieses Arzneimittel enthält ca. 61 mg Alkohol (Ethanol) pro 5 Tropfen. Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge dieses Arzneimittels hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

3. Wie ist Bryonia Similiaplex® einzunehmen?

Nehmen Sie Bryonia Similiaplex® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Verordner oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet:

Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Anwendung bei Kindern: Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 3 Tropfen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 3 Tropfen.

Dauer der Anwendung: Bryonia Similiaplex® sollte ohne medizinischen Rat nicht länger als 8 Wochen eingenommen werden. Hinweis: Auch homöopathische Arzneimittel sind ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit anzuwenden.

Wenn Sie eine größere Menge von Bryonia Similiaplex® eingenommen haben, als Sie sollten: Vergiftungen oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von Bryonia Similiaplex® vergessen haben: Wenden Sie sich bitte an Ihren Verordner, um die weitere Dosierung abzustimmen.

Wenn Sie die Einnahme von Bryonia Similiaplex® abbrechen: Bei einer Unterbrechung der Behandlung gefährden Sie den Behandlungserfolg! Sollten bei Ihnen unangenehme Nebenwirkungen auftreten, sprechen Sie bitte mit Ihrem Verordner über die weitere Behandlung.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Bryonia Similiaplex® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen: Nach Einnahme kann verstärkt Speichelfluss auftreten; das Mittel ist dann abzusetzen.

Es können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Wegen des Bestandteils Mercurius (Quecksilber) können allergische Reaktionen auftreten.

Es können nach Einnahme von chininhaltigen Arzneimitteln Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautallergien oder Fieber auftreten. In diesen Fällen ist ein Arzt aufzusuchen.

Hinweis: Eine Sensibilisierung gegen Chinin oder Chinidin ist möglich.

Es können – auch einige Tage nach Einnahme des Arzneimittels Magen- Darm- Beschwerden oder Hautreaktionen auftreten.

Bei Kindern und empfindlichen Patienten können Reizerscheinungen im Magen-Darm-Kanal auftreten.

Hinweise: Bei Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen: Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3
D-53175 Bonn

Website: <http://www.bfarm.de>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Bryonia Similiaplex® aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

Lagerungsbedingungen: Nicht über 25 °C aufbewahren.

Bei Bryonia Similiaplex® können auf Grund des hohen Gehaltes an Urtinkturen natürliche Trübungen und Ausflockungen auftreten. Bitte schütteln Sie in diesem Fall den Inhalt der Flasche kurz auf und bewahren Sie die Flasche nach Gebrauch stets gut verschlossen und vor Licht geschützt auf.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Bryonia Similiaplex® enthält:

- Die Wirkstoffe sind: 10 g (= 10,8 ml) enthalten: Bryonia Ø 0,8 g, Echinacea Dil. D1 1,0 g, Aconitum Dil. D3 0,8 g, Arnica Dil. D3 0,8 g, Belladonna Dil. D4 0,8 g, China Dil. D3 0,8 g, Ipecacuanha Dil. D4 0,8 g, Mercurius sublimatus corrosivus Dil. D8 0,8 g, Nux vomica Dil. D4 0,8 g, Rhus toxicodendron Dil. D4 0,8 g, Veratrum Dil. D3 1 g, Secale cornutum Dil. D4 0,8 g. Arzneilich wirksame Bestandteile 3-12 gemeinsam potenziert über die letzte Stufe.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Es sind keine sonstigen Bestandteile enthalten.
1 g Bryonia Similiaplex® entspricht 37 Tropfen.

Wie Bryonia Similiaplex® aussieht und Inhalt der Packung: Braune Glasflasche mit klarer, schwach gelber Flüssigkeit.

Bryonia Similiaplex® ist in Packungen mit 20 ml bzw. 50 ml Mischung erhältlich. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen, Tel.: +49 (0)641/7960-0, Telefax: +49 (0)641/7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2022.

Liebe Patientin, lieber Patient,

Similiaplexe sind homöopathische Kombinationspräparate zur Behandlung im Sinne einer biologischen Ganzheitsmedizin. Die Wirkung homöopathischer **Komplexmittel** beruht auf dem Ähnlichkeitsprinzip: Ähnliches (lat. **similia**) wird mit Ähnlichem behandelt. Die Homöopathie ist eine Reiz-Regulationstherapie, bei der durch die Gabe homöopathischer Arzneistoffe die Selbstheilungskräfte des Organismus angeregt werden. Die Zusammensetzung der verschiedenen Similiaplexe ist auf die jeweiligen Beschwerdebilder abgestimmt.

Dadurch wird eine sinnvolle Kombination von spezifischen Einzelreizen bewirkt, die den Heilungsprozess verstärken und den erkrankten Organismus in Richtung einer Besserung hin umstimmen sollen. Sie selbst können mit einer gesunden Lebensweise den beschriebenen Heilungsprozess fördern und einen wesentlichen Beitrag zu Ihrer Gesundheit leisten. Bitte halten Sie sich an die Einnahmeveranschrienen und den Rat Ihres Therapeuten.

Gute Besserung!

